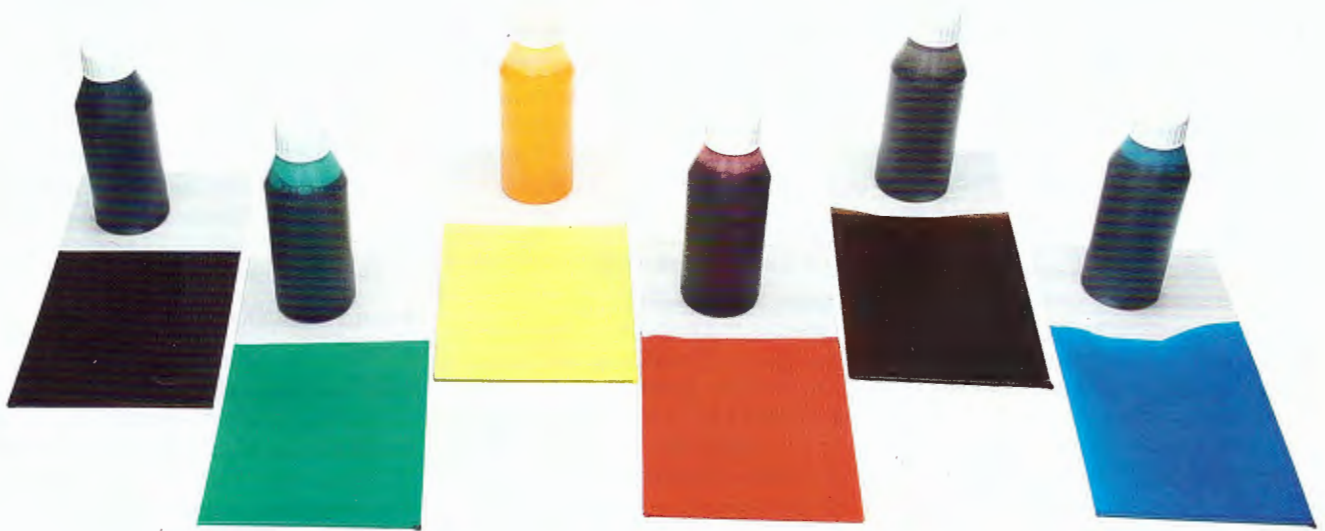


# Farben in den Kleber

Als Fachhändler für Buchbindereibedarf bietet das Unternehmen Schmedt Klebstoffe für Anwendungen in der Buchherstellung und Weiterverarbeitung an.



Leimfarben von Schmedt bringen Abwechslung in den Klebprozess.

FOTOS: SCHMEDT

Als langjähriger Vertriebspartner von Planatol führen die Hamburger das gesamte Programm des Klebstoffherstellers aus Rohrdorf im oberbayerischen Landkreis Rosenheim. Gerade die schnelle Verfügbarkeit auch von kleineren Mengen ist für viele Kunden wichtig. Deswegen hat Schmedt alle Produkte sofort ab Lager lieferbar und berät als Fachhandels-Spezialist gern bei Fragen zum richtigen Klebstoff. Hierzu gehören auch Klebstoffmuster, um den Klebstoff auf die Eignung zu prüfen. Ein besonderes Augenmerk liegt derzeit auf den neuen „Planamelt“-Klebstoffen, die in verschiedenen Varianten lieferbar sind (siehe auch gegenüberliegende Seite 21).

Dieser Klebstoff ist eine haltbarere Ergänzung zu klassischen Hotmelt-Klebstoffen und eine mögliche Alternative zu den auf dem Markt befindlichen

PUR-Klebstoffen. Jedoch ist das Angebot nicht auf Planatol begrenzt: Mittlerweile kommen seit vielen Jahren „PräTack“-Klebstoffe von Schmedt u.a. für die Prä-Maschinen erfolgreich zur Anwendung. Hierbei sind neben den Standard-/Universalleimen zum Kaschieren (K11, K22) vor allem der Einhängeleim E40 und der Blockleim B66 im Einsatz. Das Besondere an den „PräTack“-Klebstoffen ist die Verpackung: Das praktische „Bag-in-Bag“-Gebinde ermöglicht durch den Schraubverschluss ein leichtes und sauberes Umfüllen sowie den schnellen Wiederverschluss des Gebindes. Dadurch bleibt das Produkt länger haltbar. Für ein noch einfacheres Abfüllen hält Schmedt eine spezielle Abfüllstation für die „PräTack“-Gebinde bereit.

Auch gehören Knochen-, Perl- oder Heißeime zum Programm. Hervorzuheben sind die „PräMelt“-Gallerte in

unterschiedlichen Spezifikationen für die Fertigung von Buchdecken, vor allem OT30 Universal und OT24 Digital mit einem sehr schnellen Tack. Abgerundet hat Schmedt getreu seinem Motto „The World of Bookbinding“ sein Angebot mit Leimpinseln, Leimtöpfen, Abfüllstationen, Refraktometern zur Prüfung der Viskosität bei Heißeimen und chemischen Hilfsmitteln (z.B. Entschäumer oder Duftzusätze). Besonders stolz ist man bei Schmedt, dass man nach dem Entfall der farbigen Planatol-Klebstoffe eine Alternative anbieten kann: die Leimfarben. Es gibt sechs Grundfarben, mit deren Hilfe man nahezu jede gewünschte Farbe für einen Dispersionsleim herstellen kann.

Informationen:  
[www.schmedt.de](http://www.schmedt.de)



Schmedt liefert Klebstoffe gern auch in kleinen Gebinden.